

Anlagen in Umwelttechnologien boomen

29.09.2009, 14:33 | Industrie, Bau & Immobilien

Pressemitteilung von: *Energiegenossenschaft Freudenberg eG*



(Beiersdorf-Freudenberg, 29.09.2009) Viele Anleger fragen sich, wie sie sicher sein können, in ökologisch korrekte Fonds und Anlagen zu investieren. Einen Anhaltspunkt bilden Umwelttechnologiefonds. Hier werden Unternehmen zusammengefasst, die sich einer Produktion verschrieben haben, die nachhaltig mit den Ressourcen umgeht.

Zu den wesentlichen Zielen dieser Technologien gehört eine wesentliche Verringerung der CO₂-Emissionen. In der Konsequenz steht auch die Produktion von umweltfreundlich erzeugtem Dieselmotorkraftstoff zur Diskussion. Die Gewinnung von hochwertigem Diesel kann bereits heute in Deutschland auf Basis einer nahezu CO₂-neutralen Bilanz erfolgen. Und es wird noch besser: Als Ausgangsstoffe eignen sich in diesen „BtL-Verfahren (Biomass to liquid)“ hervorragend biogene Reststoffe wie Grünschnitt, Holzbruch oder simples Stroh.

„Wir treiben an.“ – lautet der ebenso anspruchsvolle wie passende Leitspruch des Teams der Energiegenossenschaft Freudenberg eG in Brandenburg. Was die Genossenschaft auf die Beine stellt, klingt fast wie jenes bekannte Märchen: Zwar wird hier aus Stroh kein Gold, aber Dieselmotorkraftstoff - zertifiziert nach DIN EN 590 - gewonnen. Durch die Zertifizierung ist sichergestellt, dass dieser Kraftstoff – der unter dem Namen CEHATROL® vermarktet wird – bedenkenlos in allen herkömmlichen Dieselmotoren eingesetzt werden kann. Ein wesentlicher Unterschied zum herkömmlichen Biodiesel.

Besonders für Kapitalanleger kann eine Mitgliedschaft in der Energiegenossenschaft Freudenberg eG attraktiv sein: Investierende Mitglieder platzieren ihr Kapital nicht nur in eine zukunftssträchtige Technologie sondern erhalten ab dem ersten Jahr eine garantierte Rendite von mi. 3,8 %. Höhere Einlagen sind – außer durch das strenge Genossenschaftsgesetz – zusätzlich durch ein Rechtsanwaltanderkonto geschützt. Nähere Informationen auf <http://www.eg-freudenberg.de>

Portrait

Die Energiegenossenschaft Freudenberg eG (<http://www.eg-freudenberg.de>) wurde mit dem Ziel gegründet, ihren Mitgliedern eine preiswerte und ökologische Alternative bei der Beschaffung von Dieselmotorkraftstoff unter der Marke

CEHATROL(R) zu bieten. Die vorrangige Aufgabe der Energiegenossenschaft ist die Errichtung und Betreuung von Anlagen zur Produktion von Dieselmkraftstoff nach DIN EN 590 aus biogenen Roh- und Reststoffen - insbesondere aus Stroh, sowie die vertragsmäßige Versorgung der Genossenschaftsmitglieder mit dem Kraftstoff, der unter dem Namen CEHATROL (R) vermarktet wird. Sitz der Genossenschaft ist Beiersdorf-Freudenberg in Brandenburg.

News-ID: 354843 • Views: 873 (Stand: 01.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/354843/Anlagen-in-Umwelttechnologien-boomen.html>